

Abschieds- Konzert in der Schifferkirche zu Ruhrort 2020



Regina Beste-Henke – Gesang
Bettina Henke – Gitarre



Programm

4. Oktober 2020 · 17:00 Uhr

Flow my tears

John Dowland (1563-1626)

Time stands still
White as Lilies
If my complaints
Come heavy sleep

Henry Purcell (1659 – 1695) / Bearbeitung: Tilman Hoppstock

Fairest Isle
There's not a swain of the plain

John Duarte (1919 – 2004)

Fünf stille Lieder op. 37 von 1968,
gewidmet Peter Pears und Julian Bream
deutsche Textfassung von Erich Jung

Die Vögel
Klagelied im Wald
Stille
Eine Grabschrift
Omars Klage

Henry Purcell (1659 – 1695)

When I have often heard
Rondo

John Dowland (1563-1626)

Fine knacks for ladies
Now cease my wondering eyes
Flow my tears

Nach 10 Jahren künstlerischer Leitung der Konzertreihe „Musik in der Schifferkirche St. Maximilian zu Ruhrort“ verabschieden wir uns, wie wir begonnen haben – mit einem Konzert. Welche Musik wäre zu diesem Anlass passender, als die der Meister der Melancholie?

„Viele werden beim Anhören der Musik melancholisch, aber es ist eine lustvolle Melancholie, die so entsteht. Und deshalb ist sie für Menschen im Zustand von Unzufriedenheit, Schmerz, Angst und Sorge oder Niedergeschlagenheit ein sehr probates Heilmittel: Es vertreibt den Kummer, wandelt den betäubten Geist und hilft im Augenblick.“ (Robert Burton, Anatomie der Melancholie, 1621)

Die Musik des schon zu Lebzeiten berühmten Komponisten und Lautenisten John Dowland (1563-1626) – darunter auch das weit- hin bekannte „Flow my tears“ – umrahmt eine Auswahl von Liedern aus Opern des als „Orpheus Britannicus“ bezeichneten Henry Purcell (1659-1695) sowie des englischen Gegenwarts- komponisten John W. Duarte (1919-2004).

Falls am Ende des Konzertes die Abschiedstränen fließen, so halten wir es mit Robert Burton (ebd.): „Zahlreich und verschieden sind die Mittel, die die Philosophen und Ärzte verschrieben haben, um ein betäubtes Herz aufzuheitern, um abzulenken von jenen komplexen und intensiven Sorgen und Nachdenken, die diese Krankheit so sehr auszeichnen; aber meiner Meinung nach ist nichts so gegenwärtig, nichts so mächtig, nichts so angemessen, wie ein starkes Getränk, Fröhlichkeit, Musik und gute Gesellschaft.“

Wir bedanken uns bei
unseren Projektpartnern

Hygienevorschriften

Es gelten die pandemiebedingten Einschränkungen gemäß der am Tag der Veranstaltung gültigen Coronaschutzverordnung des Landes NRW. Alle Besucher müssen ein Registrierungsformular ausfüllen, das nach Kartenreservierung zugeschickt wird.

HANIEL



V.i.s.d.P.: Kreativquartier Ruhrort UG (haftungsbeschränkt) · Amtsgericht Duisburg · HRB 26230
Geschäftsführer: Heiner Heseding · Dr. Bernhard Weber
Dr.-Hammacher-Straße 6 · 47119 Duisburg-Ruhrort